

Die verbilligten Orbis Terrarum-Bände werden jetzt ausgeliefert

Jeder Band mit etwa 300 Abbildungen in Kupfertiefdruck Mark 9.60

Deutschland

Text: Ricarda Huch. Herausg. v. M. Hürlimann unter Mitwirkung von Deutschlands ersten Kunstphotographen. „Wer von den Schätzen, die dieses Buch an deutschen Bauwerken allein, an Domen und Bürgerhäusern zeigt, nicht inniger sich mit dem Muttergrund verbunden fühlt, ist nicht wert, Deutscher zu heißen.“
(Will Vesper)

Schweiz

von Martin Hürlimann. „Wir wissen keinen gediegeneren, edleren, erschöpfenderen Reiseführer als dieses Werk.“
(Deutsche Zeitung, Berlin)

Skandinavien

Dänemark, Schweden, Norwegen, Finnland. Mit Einführungen skandinavischer Autoren: das Hohelied nordischer Landschaft und Kultur. Das dänische Inselreich, die Fjorde und Waldnatur Norwegens, das reiche schwedische Land und schließlich die herbe Größe des finnischen Granitplateaus.

Frankreich

von Martin Hürlimann. Text von Paul Valery. Ein größtenteils unbekanntes Frankreich von den Wundern der Gotik im Norden bis zu den romantischen Burgen u. Städten der Pyrenäen.

Griechenland

von Hanns Holdt. Einleitung von Hugo v. Hoffmannsthal: Das große Erbe der griechischen Kultur in herrlichen Aufnahmen der klassischen Stätten und Landschaften und des Volkstums von heute.

Palästina

mit Arabien und Syrien, von Karl Gröber. „Ein Buch, das für sehr, sehr viele eine Art Entdeckungsreise bedeutet.“
(Prof. Schulze-Naumburg)

Nordafrika

von Ernst Kühnel. Tripolis, Tunis, Algier, Marokko, Römisches Kolonialgebiet und mohamedanische Kultur in der großartigen Landschaft vom Mittelmeer zur Höhe des Atlas.

Ägypten

von Ludwig Borchardt und Herbert Ricke. Das Land der Pharaonen, der Zauber der Wüste und Oasen, der Glanz Cairos.

Ceylon und Indochina

von Martin Hürlimann: Burma, Siam, Kambodscha, Annam, Tongking, Yünnan. Das Reich Buddhas mit märchenhaften Ruinenstätten und farbenprächtigem Volksleben in tropischer Landschaft.

Japan

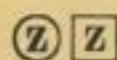
von F. M. Trautz. Mit Korea und Formosa. Das japanische Imperium mit der Zartheit seiner Landschaft, der Würde seiner Denkmäler und dem Nationalstolz seines Volkes.

Mexiko

von Hugo Brehme, Text von Walther Staub. Die Romantik einer großartigen Landschaft und Vegetation, eine alte Kultur und das Volksleben von heute.

Kanada

von Louis Hamilton. „Imponierende Fülle der Gegensätze“ in der großen, weiten Landschaft, den modernen Städten, den kanadischen Indianern.



ATLANTIS VERLAG BERLIN-LEIPZIG